

Taktik:

1 – 4 Offense (Optionen)

Bereich:

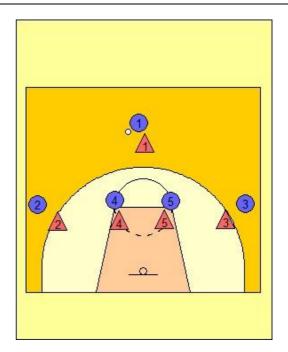
Man-to-Man oder optional auch gegen Zone

Hinweise: In Varianten auch "Horns" genannt.

 Der Aufbau O1 steht mittig etwa 1-2 Meter hinter der Drei-Punkte-Linie. Die beiden Flügelspieler O2 und O3 stehen in Verlängerung der Freiwurflinie an der Drei-Punkte-Linie. Die beiden Center O4 und O5 stehen jeweils auf einer Ecke (Ellbow) der Freiwurflinie.

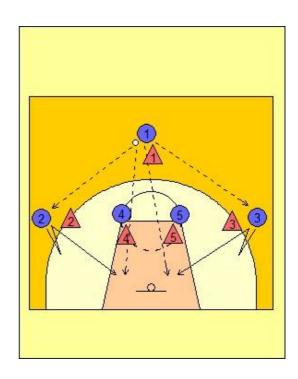
• Vorteile der 1-4 Aufstellung:

- Der Aufbau hat 4 gleichwertig Anspielmöglichkeiten
- Das Doppeln von Spielern wird für die Defense erschwert.
- WICHTIG: Die Spieler O2 bis O5 haben eine 1-1 Option, wenn sie zum Korb ziehen wollen.
- Sehr viele Optionen für den Abschluss, Platz unter dem Korb.



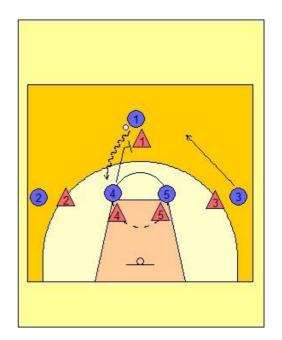
• Anpassen der Flügelspieler:

- Die Flügelspieler O2 und O3 können nach einem I oder V Cut den Ball an der Drei-Punkte- Linie bekommen.
- Wird dieser Pass verteidigt ist oftmals der Backdoor- Pass unter den Korb möglich. Da sich die Center an der Freiwurflinie befinden gibt es hier bei einem gut getimten Lob pass eine 1-0 Abschlussmöglichkeit.



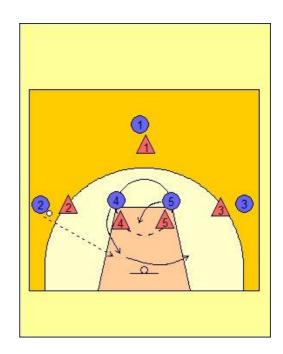
Ein Center stellt dem Aufbauspieler einen Block.

- O1 nutzt den Block und kann dann...
- entweder direkt zum Korb ziehen
- o einen freien Wurf nehmen
- o auf den abrollenden Center O4 passen
- auf O5 passen, der vor seinem Verteidiger in die Zone penetriert
- o oder den Ball zu O2 raus passen
- O3 ist f
 ür die Fastbreak- Sicherung zust
 ändig.
- Optional kann O1 den Ball auch vorher zu O2 passen, dann den Block als indirekten Block nutzen und dann den Ball per "Give and go" wieder erhalten.

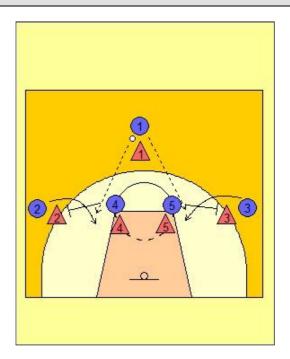


Der Ball wurde auf den Flügel gepasst (hier auf O2):

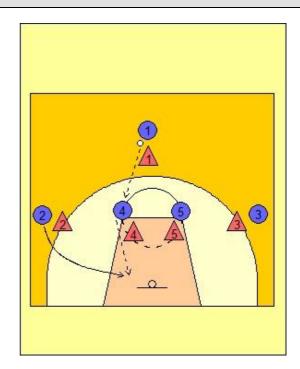
- Center O4 schafft es mit 2 schnellen Schritten vor seinen Verteidiger zu kommen und kann dort von O2 z.B. mit einem Bodenpass angespielt werden.
- Ist das Anspiel nicht möglich läuft er unter dem Korb durch und direkt hinter ihm im Abstand von 2 Metern cutet O5 ebenfalls vor seinem Verteidiger in die Zone – 2. Passmöglichkeit



- Die beiden Center O4 und O5 stellen jeweils einen Block für O2 bzw. O3, so dass diese über die Mitte in die Zone penetrieren können.
- Dort können sie von O1 angespielt werden.
- Die beiden Blocksteller rollen sich zum Ball hin ab und können ebenfalls den Ball erhalten.
- Ferner kann O1 das "Durcheinander" nutzen und selber über die Mitte zum Korb ziehen. Das muss von O2 und O3 allerdings frühzeitig erkannt werden, so dass diese den Cut nur antäuschen.



- Die Centerspieler auf dem High Post können als Anpass- Station genutzt werden.
 - O4 kann einen Backdoor Pass auf =2 spielen / genauso O5 auf O3
 - O1 streift seinen Gegenspieler an O4 ab und erhält den Ball per Hand off zurück.
 - O5 cutet vor seinem Gegenspieler in die Zone und kann ebenfalls den Ball von O4 bekommen.
 - O2 bekommt den Ball erst, wenn er aus der Zone zurück kommt zu einem Wurf.
 - O2 und O3 wechseln, durch Laufwege unter dem Korb her die Seiten und können auf dem Weg angespielt werden. Optinal kann O5 auf der Weakside noch einen Block für O3 (nach dem Wechsel O2) stellen.



Anwendung:

 Hauptsächlich gegen eine Man-to-Man Defense. Allerdings kann die Aufstellung auch bei einer Raumverteidigung mal eingestreut werden, um zu sehen, wie die Zonenverteidigung auf diese Aufstellung reagiert.

Tipps:

- Auch bei einer 1-4 Aufstellung. Wähle eine weite Aufstellung, damit genügend Platz zum Penetrieren ist.
- Achte immer auf die Fastbreaksicherung
- Probiere weitere Optionen, lass dem Team Freiräume für eigene Ausstiege.